

Jahreshauptversammlung der Budogruppe St. Georgen e. V.

Viel Positives in einem sehr harmonischen Rahmen gab es auf der JHV der BG STG zu berichten!

Geplant am 03.04.2020, auf Grund Corona musst die Versammlung auf 10.07.2020 verschoben werden.

Trotz der momentanen Situation durch Corona hatten zahlreiche Mitglieder an der Versammlung teilgenommen.

Als neue und alte 2. Vorsitzende wurde Jana Liebl einstimmig wiedergewählt. Die komplette Vorstandschaft und Kassenprüfer wurden ebenfalls einstimmig entlastet.

Erster Vorsitzender Karlo Torma berichtete: „Das Jahr 2019 war sehr erfolgreich aber auch anstrengend“! Es wurden zwei Vereinsprüfungen durchgeführt, die alle Teilnehmer bestanden hatten! Karlo Torma berichtete von seiner Kampfrichtertätigkeit und der Teilnahme am Trainermeeting, an dem die Trainerlizenzen und Prüfer Lizenzen verlängert wurden. Zudem wurden etlichen Lehrgängen besucht. Vor der WEIHNACHTFEIER im Dezember, die überdurchschnittlich gut besucht war trafen sich etliche Vereinsmitglieder noch zum Bubblesoccer, organisiert hatte diesen Event Steffi Hermann Haas. Der gesellschaftliche Teil wurde über das ganze Jahr gepflegt, etliche Male traf man sich nach dem gemeinsamen Mattenputz zum Essen in gemütlicher Runde.

Dojoleiterin Susanne Weißer-Torma berichtete über den Selbstverteidigungs Lehrgang mit Jürgen Kestner und die Gewaltschutzkurse, die von ihr geleitet wurden. Beides war sehr gut besucht und sollte weitergeführt werden im Jahr 2020. Leider machte Corona einen Strich durch die Rechnung. Alle geplanten Veranstaltungen wurden für das Jahr 2020 gestrichen. O- Ton von Susanne Weißer-Torma: „Mitte März mussten wir von heute auf morgen das Training einstellen. Beholfen haben wir uns mit Onlinetraining, das aber leider nicht alle Vereinsmitglieder wahrnehmen konnten. Seit 06.07. können wir wieder in unserer Halle trainieren. Wir hoffen, dass das so bleibt und es keine Rückschläge gibt, dann haben wir für dieses Jahr, das von Corona geprägt ist, schon sehr viel erreicht. Unsere geplanten Lehrgänge werden wir, soweit es die Situation zulässt im Jahr 2021 wieder anbieten.“ Susanne Weißer-Torma bedankte sich für die Treue der Vereinsmitglieder zum Verein und Verständnis. Bisher hatten, bis auf ganz wenige Ausnahmen, die Vereinsmitglieder der Budogruppe die Treue gehalten.

Schatzmeisterin Silja Torma berichtete von einem ausgeglichenen Haushalt, die Vereinsbeiträge bleiben deshalb stabil und werden nicht erhöht! Der Verein investierte im Jahr 2019 in neue Trainingsmatten, Handpratzen und Boxsäcke, alles finanziert aus dafür gebildeten Rücklagen.



Geehrt wurden folgende Personen: Oliver Joos 30 Jahre, Martin Obergfell 30 Jahre, Tatjana Heberle 20 Jahre, Natascha Hirt 10 Jahre.

Im Anschluss nach der Versammlung kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Bei einem gemütlichen Essen konnte man sich endlich mal wieder persönlich austauschen, aber immer unter Beachtung der Corona Regeln.